

Deutsch

ME2090

SEITE 1 SEITEN 3

THE STITCH FITZ

knowME<sup>TM</sup>

BY mimi g

1-800-782-0323

SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL

@thestitchfitz

A

B

A

B

18 SCHNITTEILE

1 VORDERTEIL - A

2 RÜCKENTEIL - A

3 TRÄGER - A

4 VORD. BESATZ- A

5 RÜCKW. BESATZ-A

6 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND-A

7 VORDERTEIL - B

8 VORDERE TASCHE - B

9 TASCHENBESATZ - B

10 VORDERE PASSE- B

11 LINKER HOSENSCHLITZBESATZ- B

12 RECHTER HOSENSCHLITZ - B

13 RÜCKENTEIL - B

14 GESÄSSTASCHE- B

15 RÜCKW. PASSE- B

16 RECHTER VORD. BUND- B

17 LINKER VORD. BUND- B

18 RÜCKW. TAILLENBUND - B

MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.  
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.  
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den STOFF, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.  
Verwenden Sie das Auflageplan MIT STRICHRICHTUNG für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH) - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

\*DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für EINZELNE DICKE - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Schneiden Sie GENAU aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

TOP A

TEILE 1-2-3-4-5

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

SHORTS B

TEILE: 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 6 - 8 - 10 - 12 - 14 - 16

EINLAGE

TEILE 9 11-12-16-17-18

51 CM  
ALLE GRÖSSEN

NÄHINFORMATIONEN

STOFFSCHLÜSSEL

RECHTE STOFFSEITE LINKE STOFFSEITE EINLAGE RECHTE FUTTERSEITE LINKE FUTTERSEITE

NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.

Beiliegende Nähte in Lagen zuschneiden Ecken beschneiden Außenkurven einkerben Innere Kurven abschneiden

STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 18- 20- 22- 24

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

GLOSSAR

**EINHALTEN** - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinestichen. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.

**VERSÄUBERN** - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

**OPTIONAL FÜR SÄUME:** Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

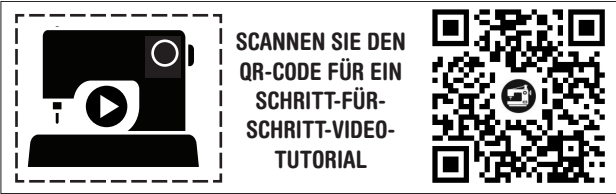
**SCHMALER SAUM** - Schlagen Sie den Saum ein, bügeln und bei Bedarf die Fülle einhalten. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

**FESTSTEPPEN**– Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 13 mm von der Schnittkante).

**IN DER RILLE NÄHEN** - Nähen Sie auf der AUSSENSEITE des Kleidungsstücks in der durch die Naht gebildeten Rille. Achten Sie darauf, dass Sie alle darunter liegenden Lagen mit der Naht erfassen.

**ABSTEPPEN**- Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

**UNTERSTEPPEN** - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



@thestitchfitz

**DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.**

**NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SO-FERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.**

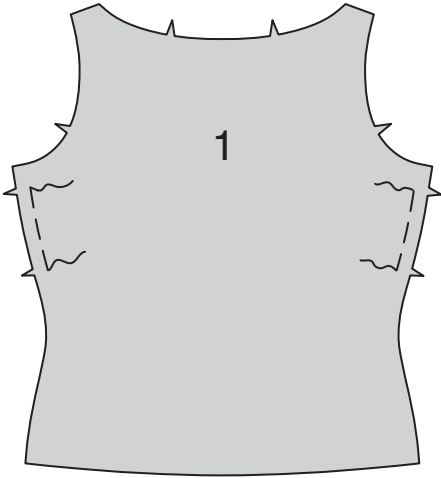
NÄHANLEITUNGEN

TOP A

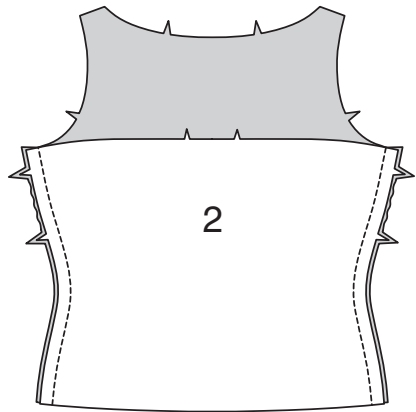
- FÜR STRICKWAREN**
- Verwenden Sie eine Kugelspitze oder eine Stretchnadel.
  - Verringern Sie den Druck auf den Nähfuß für schwere Pullover; erhöhen Sie den Druck für Wäschestücke.
  - Dehnbare Strickwaren brauchen Nähte, die so geschmeidig sind, dass sie mit dem Stoff "nachgeben". Sie können sie mit Geradstichen (die den Stoff beim Nähen leicht dehnen), schmalen Zickzackstichen oder einem der in vielen herkömmlichen Maschinen eingebauten Stretchstiche oder mit Ihrem Serger nähen.
  - Manche Strickwaren müssen beim Nähen nur wenig oder gar nicht gebügelt werden. Verwenden Sie die entsprechende Temperatureinstellung. Bügeln Sie nur leicht oder verwenden Sie Dampf.
  - Verwenden Sie für einen doppelt genähten Saum eine Zwillingsnadel der Nähmaschine.

VORDER- UND RÜCKENTEIL

**HALTEN** Sie die Seitenkanten des VORDERTEILS (1) zwischen den Kerben **EIN**.



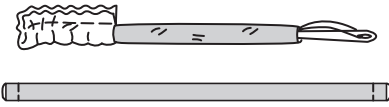
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das RÜCKENTEIL (2) auf das Vorderteil an den Seiten, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie die Leichtigkeit an; nähen.



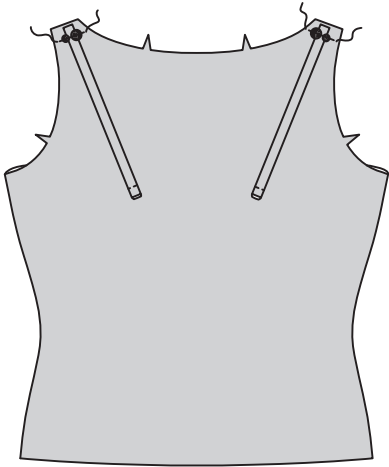
RECHTS AUF RECHTS falten Sie den TRÄGER (3) der Länge nach zur Hälfte. Nähen Sie die langen Kanten mit einer 6 mm Naht.



Drehen Sie den Träger auf die RECHTE Seite nach außen. Befestigen Sie zum Wenden einen schweren Faden fest an einem Ende. Stechen Sie die Nadel (Öhr zuerst) durch den Streifen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.

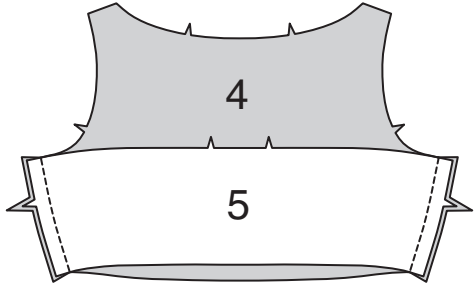


Stecken Sie auf der Außenseite die Träger auf die obere Kante des Vorderteils, so dass die Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind; heften.

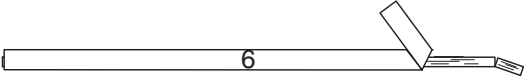


BESATZ

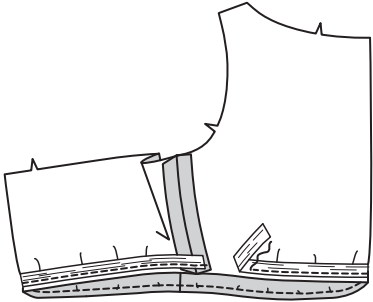
Stecken Sie RECHTS AUF RECHTS den VORD. BESATZ (4) auf den RÜCKW. BESATZ (5) an den Seiten, sodass die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.



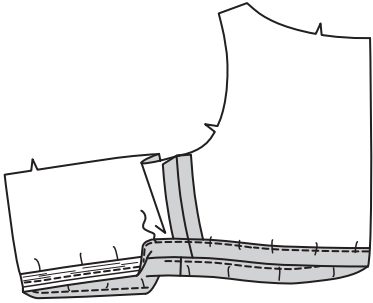
Schneiden Sie das Gummiband nach dem Schnittmuster der FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND (6) zu.



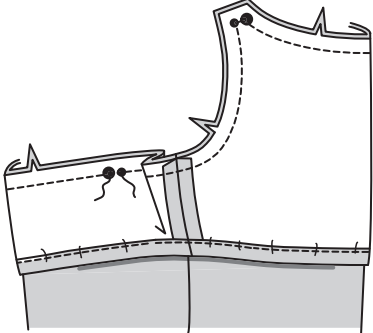
Stecken Sie das Gummiband auf der Innenseite an der unteren Kante des Besatzes fest, legen Sie dabei eine lange Kante entlang der 1.5 cm Nahtlinie und überlappen Sie die Enden an einer Seitennaht. Nähen Sie dicht an der Unterkante, dehnen Sie dabei das Gummiband, damit es passt.



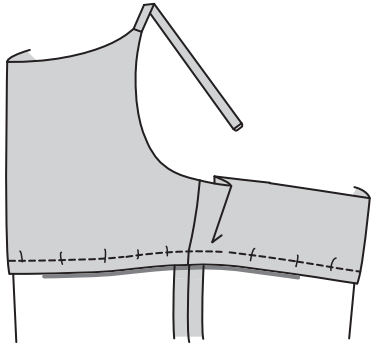
Wenden Sie das Gummiband und die Nahtzugabe nach innen. Nähen Sie dicht an der Schnittkante, dehnen Sie dabei das Gummiband, damit es passt.



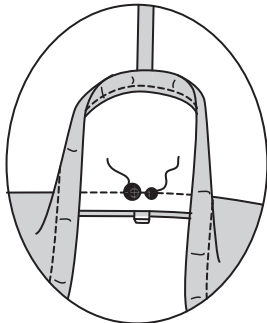
Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS auf die Oberkante und den Armausschnitt des Tops, wobei die Mitten, Punkte und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie den Halsausschnitt, Armausschnitt und oberes Rückenteil, lassen Sie dabei das Rückenteil zwischen den Punkten offen; beschneiden Sie die Nähte.



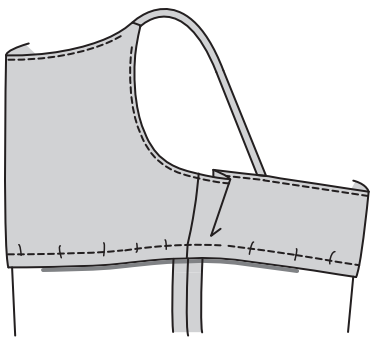
Wenden Sie den Besatz nach innen, drehen Sie die Träger nach außen; bügeln Sie.



Führen Sie die freien Enden der Träger durch die Öffnungen im Rückenteil zwischen den Punkten. Öffnen Sie den rückw. Besatz. Stecken. Nähen Sie das Rückenteil zwischen den Punkten.

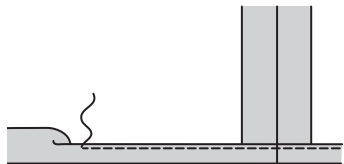


**STEPPEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach unten.



SAUM

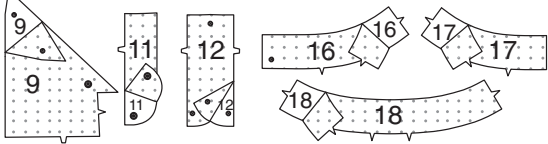
Versäubern Sie die untere Topkante mit einem 1.5 cm **SCHMALEN SAUM**.



SHORTS B

EINLAGE

Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.

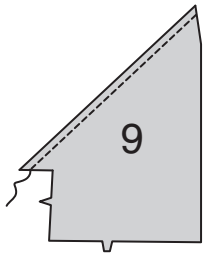


VORDERTEIL

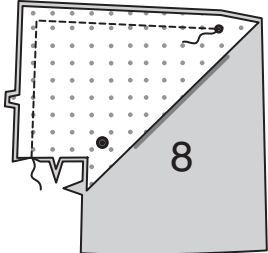
**HALTEN** Sie die Oberkante des VORDERTEILS (7) von der Seitenkante bis zum kleinen Punkt **EIN**.



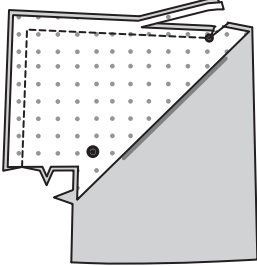
**VERSÄUBERN** Sie die schräge Kante des TASCHENBESATZES (9).



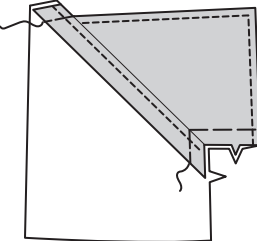
Stecken Sie den Taschenbesatz RECHTS AUF RECHTS auf die Ober- und Seitenkanten der VORDEREN TASCHE (8), wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die doppelt gekerbte Kante an den kleinen Punkt.



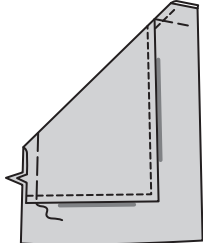
Schneiden Sie die Oberkante der Tasche entlang der Falllinie zum kleinen Punkt ein. Beschneiden Sie die Nähte unterhalb des Einschnittes.



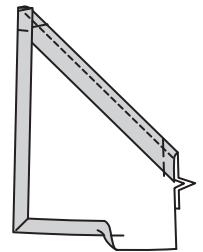
Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen. **STEPPEN** Sie die fertigen Kanten des Taschenbesatzes **AB**. Nähen Sie auf der Innenseite den Besatz an die Tasche 6 mm unterhalb der Falllinie fest.



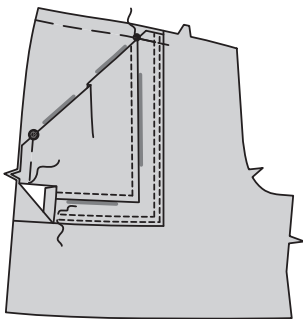
Wenden Sie den Besatz auf der Außenseite entlang der Falllinie über die Tasche; bügeln Sie. Heften Sie die eingekerbten Kanten zusammen.



Bügeln Sie unter 1.5 cm an der Vorder- und Unterkante der Tasche und falten Sie die Ecke ein.

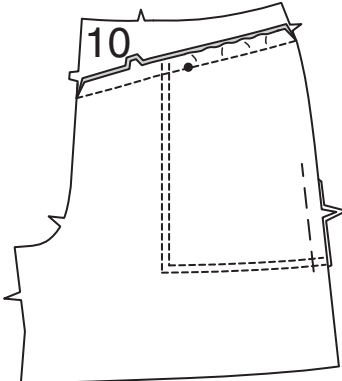


Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Tasche auf das Vorderteil, wobei die Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie dicht an den Seiten und der Unterkante und 6 mm davon entfernt.



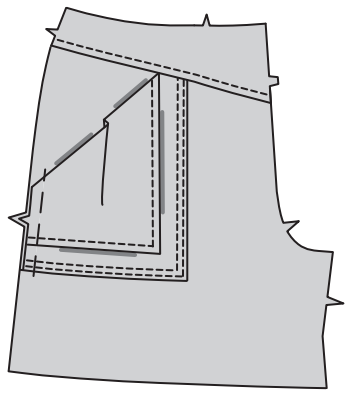
VORDERE PASSE

Nähen Sie RECHTS AUF RECHTS die VORD. PASSE (10) an die obere Kante des Vorderteils, wobei die Kerben, Mitten und Punkte übereinstimmen. Passen Sie an. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht nach oben und drehen Sie die Passe nach oben.



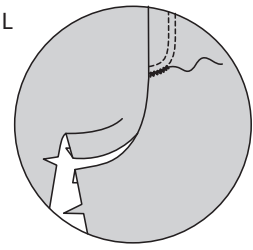
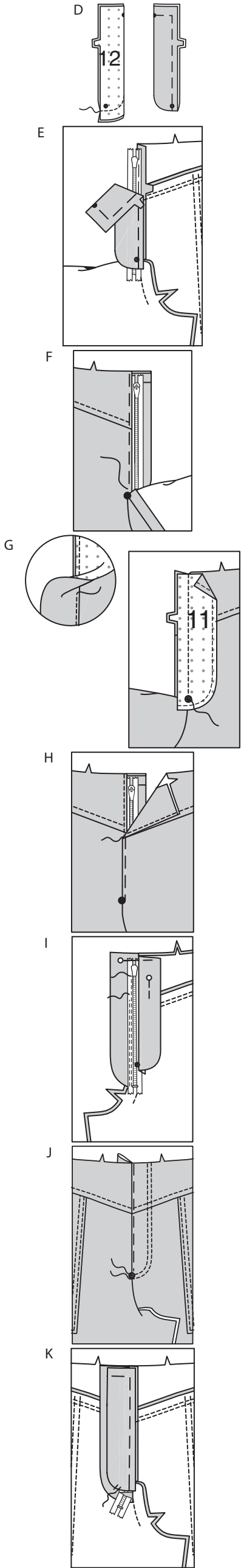
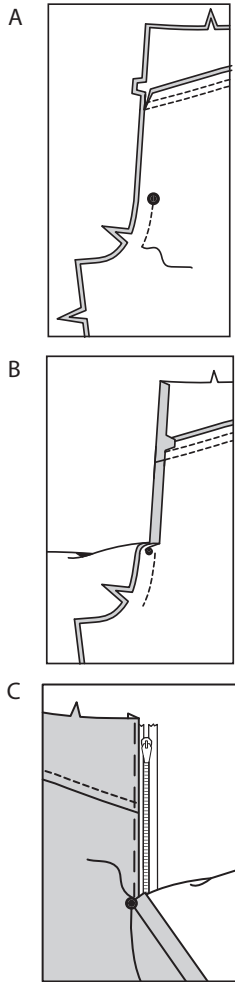


**STEPHEN** Sie die Unterkante der Passe **AB**.



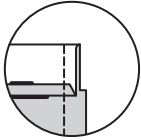
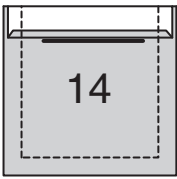
**REISSVERSCHLUSS**

**LINKE VORDERE ÖFFNUNG**  
**A** - Nähen Sie die Vorderteile in der vorderen Mitte zwischen dem großen Punkt und der Kerbe zusammen.  
**B** - Schlagen Sie die rechte vordere Öffnungskante entlang der Faltlinie ein; bügeln.  
**C**- Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss (mit der Vorderseite nach oben) unter die rechte vordere Öffnungskante, so dass die gebügelte Kante dicht an den Reißverschlusszähnen und der Reißverschluss am kleinen Punkt anhält. Heften Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante.  
**D**- Falten Sie den **RECHTEN HOSENSCHLITZ** (12) rechts auf rechts entlang der Faltlinie. Untere Kante absteppen; Naht versäubern. Wenden Sie; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.  
**E**- Stecken Sie den rechten Hosenschlitz auf der Innenseite an die rechte vordere Öffnungskante (über dem Reißverschluss), wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie entlang der vorherigen Heftung für den Reißverschluss.  
**F**- Nähen Sie auf der Außenseite mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante des Vorderteils durch alle Lagen.  
**G- VERSÄUBERN** Sie die Außenkante des **LINKEN HOSENSCHLITZ-BESATZES** (11). Stecken Sie den Besatz des Hosenschlitzes an der linken vorderen Öffnungskante fest, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie am großen Punkt enden; beschneiden Sie die Naht. **STEPPEN** Sie den Hosenschlitzbesatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen.  
**H**- Lappen Sie das linke Vorderteil über das rechte, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Heften Sie dicht an der Kante durch alle Dicken.  
**I**- Stecken Sie den rechten Hosenschlitz aus dem Weg. Öffnen Sie den Hosenschlitzbesatz. Stecken Sie das restliche Reißverschlussband an den Besatz des Hosenschlitzes, lassen Sie dabei das linke Vorderteil frei. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an den Reißverschlusszähnen und entlang der Mitte des Reißverschlussbandes.  
**J**- Wenden Sie den Besatz nach unten. Nähen Sie auf der Außenseite das linke Vorderteil entlang der Steplinie und mit einem Abstand von 6 mm, lassen Sie dabei den rechten Hosenschlitz frei.  
**K**- Wenden Sie den rechten Hosenschlitz fest zurück. Heften Sie auf der Innenseite die Schlitz und den Besatz an der unteren Kante zusammen, wie gezeigt. Schneiden Sie das überschüssige Reißverschlussband ggf. bis zur Unterkante der Schlitz zurück.  
**L**- Falls gewünscht, nähen Sie auf der Außenseite mit der Maschine einen Riegel über das untere Ende des Hosenschlitzes durch alle Dicken.

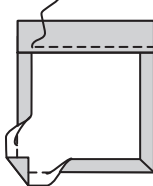


**RÜCKENTEIL UND TASCHE**

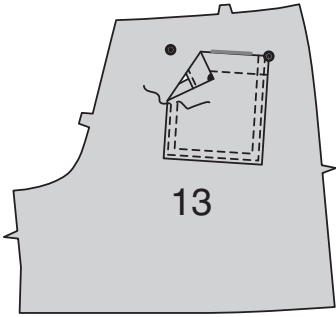
Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante der **GESÄSSTASCHE** (14). Drehen Sie die obere Kante entlang der Faltlinie nach **AUSSEN**, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



Drehen Sie die Ecken **RECHTS** nach außen und wenden Sie den Besatz auf die **LINKE** Seite. Bügeln Sie, bügeln Sie entlang der Naht unter die Schnittkanten und falten Sie die Ecken ein. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.

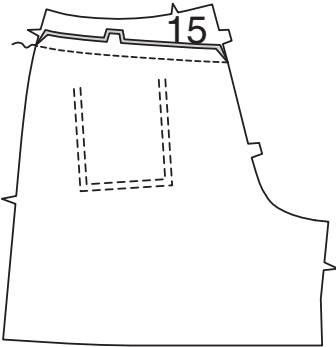


Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die Tasche auf das **RÜCKENTEIL** (13), wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten und der Unterkante und 6 mm davon entfernt.

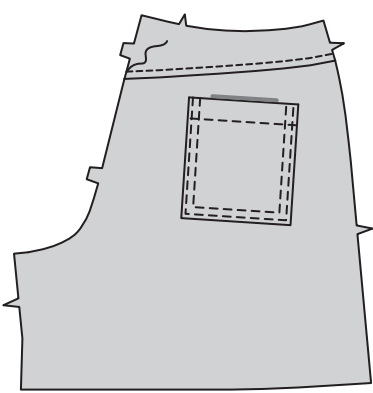


**RÜCKW. PASSE UND RESTLICHE NÄHTE**

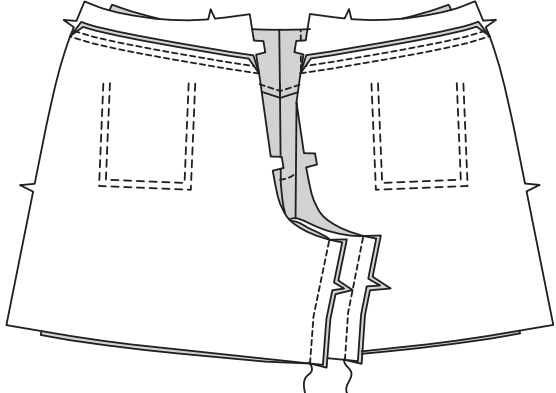
Stecken Sie **RECHTS AUF RECHTS** die **RÜCKW. PASSE** (15) auf die obere Kante des Rückenteils, wobei die Kerben und Mitten übereinstimmen. Nähen Sie; beschneiden Sie die Nähte. Bügeln Sie die Nähte zur Passe und drehen Sie die Passe nach oben.



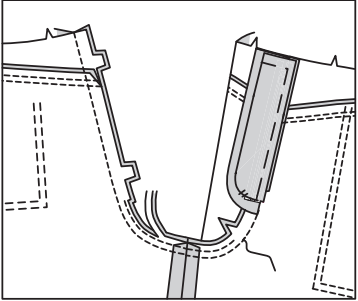
**STEPPEN** Sie die Unterkante der Passe **AB**.



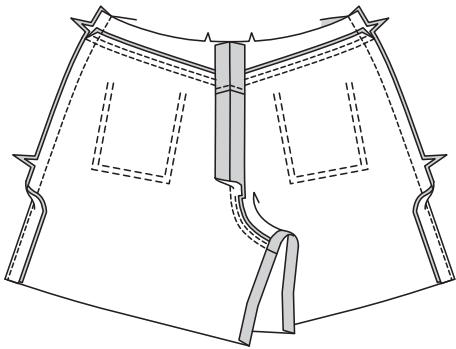
Nähen Sie das Rückenteil an das Vorderteil an den inneren Beinkanten.



Nähen Sie den Rest der Schrittnaht a mgroßen Punkt im Vorderteil. Nähen Sie erneut 1 cm von der Nahtzugabe entfernt entlang der Kurve, wie gezeigt. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

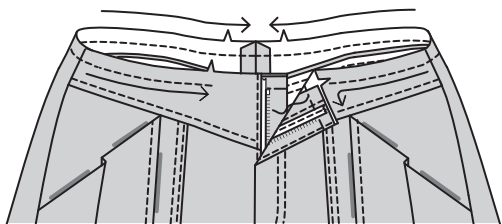


Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das Vorderteil. Bügeln Sie die Nähte zum Rückenteil hin.

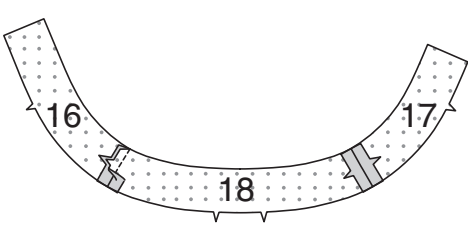


**BUND**

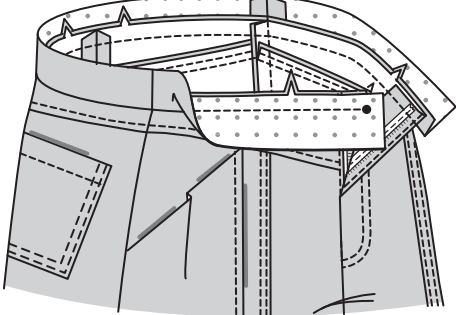
**STEPPEN** Sie die obere Kante der Shorts zwischen den vord. Kerben **FEST**.



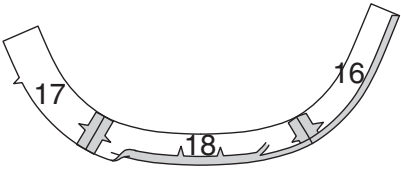
Nähen Sie das versehene **RECHTE VORD. BUND** (16) und den **LINKEN VORD. BUND** (17) an den versehenen **RÜCKW. BUND** (18) an den Seiten. (Die nicht vertärkten Bundteile werden als Besatz verwendet.)



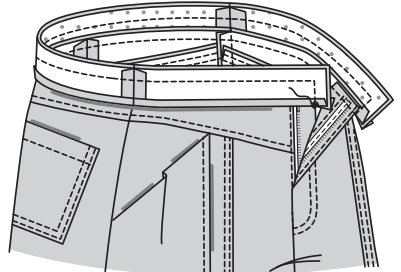
Stecken Sie den Bund auf die obere Kante der Shorts und den rechten Hosenschlitz, wobei die Punkte, Seitennähte und Mitten übereinstimmen, schneiden Sie dabei die Passe ein, wo nötig. Nähen Sie; beschneiden Sie die Nähte. Bügeln Sie die Nähte zur Bund und drehen Sie den Bund nach oben.



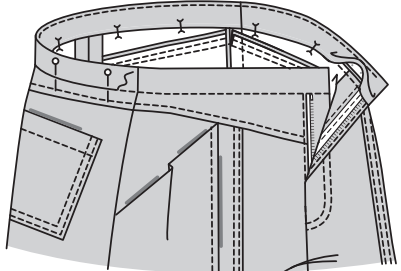
Nähen Sie **RECHTS AUF RECHTS** den vord. Bund **BESATZ** (16) und den linken vorderen Bund **BESATZ** (17) seitlich auf den rückw. Bund **BESATZ** (18). Bügeln Sie unter 1.5 cm an der gekerbten Kante des Bundbesatzes. Bügeln Sie, halten Sie dabei die Fülle ein. Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 1 cm.



Stecken Sie den Besatz auf den Bund, wobei Mitten, Nähte und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Enden und die obere Kante ab; versäubern Sie die Nähte.

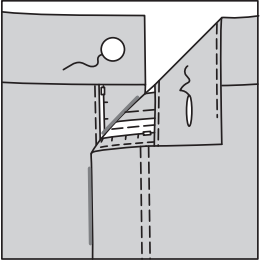


**STEPPEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie den Bundbesatz nach innen; bügeln Sie. Falten Sie den Besatz so um, dass er die Schnittkante(n) umschließt und die Nähte auf der **LINKEN** Seite um mindestens 3 mm überdeckt. Feststecken. Arbeiten Sie auf der **RECHTEN** Seite des Stoffes und **NÄHEN** SIE "IN DER RILLE", (in der Nut, in der der Besatz mit dem Stoff verbunden ist) und achten Sie darauf, dass die untere Schicht des Besatzes in die Naht mitgefasst wird.

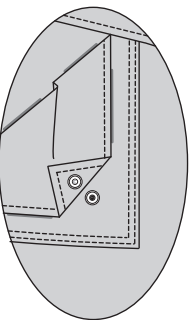


**ABSCHLUSS**

**KNOPFLOCH UND KNOPF**  
Machen Sie ein Knopfloch im linken vorderen Bund an der Markierung. Nähen Sie den Knopf von, an der Markierung auf den rechten vorderen Bund.



**DRUCKKNOPFVERSCHLÜSSE**  
Bringen Sie den Druckknopf an der Vordertasche an den kleinen Punkten an und befolgen Sie dabei die Anweisungen des Herstellers, wie gezeigt.



**SÄUME**  
Schlagen Sie einen 5.7 cm Saum an der unteren Kante der Shorts nach oben. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie die obere Kante fest. **STEPPEN** Sie den Saum wie gezeigt entlang der oberen Heftnaht **AB**.

